

## Leitbild

Der Evangelische Kirchenkreis Düsseldorf-Mettmann ist die Gemeinschaft seiner zehn Kirchengemeinden. Wir sind in einer sich stark verändernden Gesellschaft unterwegs als Kirche, die sich auch selber verändern muss und gleichzeitig Halt gibt im evangelischen Glauben, dem Glauben an den einen Gott, Jesus Christus. Wir bringen uns ein in die ökumenische Bewegung und in den Dialog mit anderen Religionen.

Im Sinne unseres Glaubens richten wir unsere Arbeit an den Bedürfnissen der Menschen und an den Auftrag zur Bewahrung der Schöpfung aus.

### Unsere Leitmotive sind:

- **Da sein. Nah sein.**
- **Offenheit und Vielfalt**
- **Wertschätzung und Respekt**

#### **Da sein. Nah sein.**

Wir sehen uns als Dienstleistende. Als Kirche begleiten wir Menschen in wichtigen Lebensabschnitten. Dazu gehören unter anderem die Taufe, die professionelle Begleitung von Kindern in den Kindertagesstätten des Verbundes „Windrose“ ([www.liebergott.de/aktuelles/](http://www.liebergott.de/aktuelles/)), die Konfirmation, die Eheschließung. Auch in schwierigen Lebenssituationen - wie in Todesfällen von geliebten Menschen - sind wir für die Betroffenen da. Dabei liegt uns immer die Würde des Menschen am Herzen.

Geraten Mitmenschen in Extremsituationen, wie zum Beispiel durch Unfälle, plötzlichen Suizid von Angehörigen, stehen wir Ihnen mit der Ökumenischen Notfallseelsorge im Kreis Mettmann zur Seite. Nähere Infos finden Sie hier. [Link](#)

Darüber hinaus sehen wir es als unsere Aufgabe an, soziale und kulturelle Angebote, generationsübergreifend zu ermöglichen. Wir möchten mit Menschen ins Gespräch kommen, und wo nötig, unterstützen. Das alles können wir dank des hohen Engagements der vielen ehrenamtlich Tätigen. Ohne sie wären die zahlreichen Angebote, wie beispielsweise Einkaufsdienste, Kirchencafés, Sprachunterricht für Flüchtlinge, Seniorenkreise nicht möglich.

#### **Offenheit und Vielfalt**

Die Verschiedenheit von Menschen – in Bezug auf nationale Angehörigkeit, Geschlecht, Religion und sexuelle Ausrichtung – sehen wir als eine Selbstverständlichkeit für unsere Gesellschaft an.

Wir akzeptieren daher keinerlei Diskriminierung, rassistische Äußerungen oder Handlungen.

Nach biblischem Vorbild ist die Würde des Menschen unabhängig von der ethnischen Herkunft. Daher achten wir auf die Situation von Flüchtlingen und fremden Menschen in unserem Land und unterstützen sie nach unseren Möglichkeiten bei der Integration.

*Im Neuen Testament, das die Heilsgeschichte Jesu erzählt, kommt in Sachen "Fremder" eine völlig neue Perspektive ins Spiel. Die ethnische Herkunft eines Menschen wird zur völligen Nebensache: "Hier ist kein Jude noch Grieche, hier ist kein Knecht noch Freier, hier ist kein Mann noch Weib; denn ihr seid allzumal einer in Christo Jesu", schreibt der Apostel Paulus in einem Brief an die Galater (Kap.3, Vers 28).*

### **Wertschätzung und Respekt**

Unser Umgang miteinander, sowohl intern als auch extern, ist stets geprägt durch Respekt, Vertrauen und Wertschätzung. Wir sind offen für unterschiedliche Meinungen, für Kritik und bereit, das eigene Handeln zu überdenken, und wenn sinnvoll, zu verändern.

### **Schutz vor sexualisierter Gewalt**

Im Evangelischen Kirchenkreis Düsseldorf-Mettmann ist die persönliche und sexuelle Grenzachtung gegenüber allen Personen, insbesondere gegenüber Kindern und Jugendlichen, unverzichtbare Grundlage der Arbeit. Wir sehen die sexuelle Selbstbestimmung eines jeden Einzelnen als unabdingbar.

Zum Schutz vor sexualisierter Gewalt hat der Kirchenkreis ein entsprechendes Schutzkonzept für den gesamten Kirchenkreis implementiert. In den evangelischen Kindertagesstätten des Kirchenkreises wurden die entsprechenden Prozesse durch das Qualitätshandbuch eingeführt.

*(Das Schutzkonzept ist zu finden auf: [www.liebergott.de/im-fokus/schutzkonzept/](http://www.liebergott.de/im-fokus/schutzkonzept/))*